

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
I. Einleitung	12
1. Vorbemerkungen	12
2. Die Forschungslage	14
3. Die Quellenlage	20
4. Der Aufbau und die Methode	21
Exkurs zu den Westschweizer Kirchen	24
5. Der Gebrauch des Apostolikums in der Schweiz seit der Reformation	27
II. Die kirchliche und theologische Situation	31
1. Die theologischen Richtungen im Spiegel der Zeitschriften	31
Die Neuerscheinungen der Jahre 1844 / 1845	32
Alois Emanuel Biedermann und sein Programm	32
Johann Heinrich Ebrards ZUKUNFT DER KIRCHE	36
Die Presseorgane der Vermittler	39
Die Richtungsorgane seit den 1850er-Jahren	43
Die Zeitschriften der Reformer	43
Die Zeitschriften der Bekenntnistreuen	45
2. Die freien Vereine und ihre Stellung zu den Bekenntnissen	49
Die Evangelischen Gesellschaften	49
Die Kirchlichen Reformvereine und der Schweizerische Verein für Freies Christentum	53
Die Reaktion: Der Schweizerische Evangelisch-kirchliche Verein	55
Die Schweizerisch-kirchliche Gesellschaft	57
III. Der Apostolikumstreit in den einzelnen Deutschschweizer Kantonalkirchen	59
1. Zürich	59
Die Ausgangslage	59
Biedermanns Angriff auf das Apostolikum in der Taufliturgie 1854	61
Die Verhandlungen der Synode zur Liturgierevision 1864	64
Die Reaktionen auf die Liturgiediskussion in der Synode	69
Der 'Fall Vögelin' 1864 / 1865	72
Die Motion Wolfensberger in der Synode 1865	84
Die Synode von 1866	89
Der Beschluss von 1868	92
Fazit	98

2. Bern	100
Die Ausgangslage.....	100
Die ersten Forderungen nach grösserer Bekenntnisfreiheit.....	101
Der 'Leitfadestreit' 1865 / 1866.....	105
Reformerische Bestrebungen zur Abschaffung des Bekenntnisses und die Abwehr der Positiven.....	117
Einzelinitiativen gegen das Apostolikum	124
Der Beschluss der Gemeinde Lyss	124
Die Petition der Theologiestudenten	125
Die Petition der Kirchgemeinde Thierachern.....	126
Der Synodalentscheid von 1871	127
Der Widerstand von Albert Bitzios	130
Der Streit in Langenthal	134
Der Druck auf die Synode wächst.....	144
Die Gleichstellung von Admissionsgelübde und Apostolikum....	151
Die Einführung der neuen Liturgie	154
Die Freigabe des Apostolikums.....	156
Die neue Gemeinde- und Predigerordnung	158
Fazit.....	160
3. Basel-Stadt.....	161
Die Ausgangslage.....	161
Der 'Fall Rumpf' 1857 / 1858.....	164
Der Antrag Hörler 1858	168
Die 1860er-Jahre	172
Der Beitritt zum Konkordat.....	173
Die Kontroverse um die Petition der Reformer zur Abschaffung des Apostolikums aus der Taufliturgie 1871-1874	176
Die Petition des Reformvereins 1871 und deren Gegner	177
Die Petition vor dem Grossen Rat 1871	184
Der kirchenrätliche Kompromissvorschlag	188
Der provisorische Entscheid in Basel.....	192
Das neue Kirchengesetz 1873 / 1874	195
Der erste reformerische Pfarrer in Basel und die Freigabe des Bekenntnisses	197
Fazit.....	201
4. Ein Vergleich zwischen Zürich, Bern und Basel.....	202
5. Thurgau	203
Die Ausgangslage.....	203
Die ersten Vorstösse zur Liturgiereform	206
Der kirchenrätliche Antrag und die Synode von 1873	210
Der Synodalentscheid von 1874.....	213

Der Apostolikumstreit und die Kirchenspaltung	200
Bischofszell	223
Roggwil	224
Egelshofen und die Gründung der Gemeinde Emmishofen	224
Weinfelden	227
Die Reaktionen in der kirchlichen Presse der Schweiz	227
Der Thurgauer Liturgiestreit und die Schweizerische Predigergesellschaft.....	230
Die Synode geht Konzessionen ein	233
Fazit.....	234
6. St. Gallen.....	236
Die Ausgangslage.....	236
Die frühen Bekenntnisdiskussionen im Pfarrkapitel der Stadt St. Gallen 1828 und 1838.....	237
Die Synode von 1845 und die Liturgierevision von 1854.....	240
Die Bekenntnisfrage vor der kantonalen Predigergesellschaft.....	245
Der verstärkte Einfluss der Reformen und deren Petition 1871.....	249
Die Synode von 1871 und die Arbeit an der neuen Liturgie.....	255
Fazit.....	216
7. Basel-Landschaft	262
Die Ausgangslage.....	262
Die Auseinandersetzungen im Pfarrkonvent	263
Fazit.....	276
8. Aargau	277
Die Ausgangslage.....	277
Die Diskussionen um das Apostolikum in der Synode 1869	281
Die Revision der Liturgie und der Predigerordnung	286
Ausblick auf den Zofinger Abendmahlstreit	290
Fazit.....	291
9. Graubünden und Glarus.....	292
Die Ausgangslage in Graubünden.....	292
Die Freigabe des Konfirmationsgelübdes und die Abschaffung der Verpflichtung auf das Zweite Helvetische Bekenntnis im Bündner Synodalgelübde	295
Die Liturgierevision	302
Die Glarner Bemühungen um eine überkantonale Liturgie.....	303
Die Auseinandersetzungen um das Apostolikum	304
Fazit.....	308
10. Schaffhausen	308
Die Ausgangslage.....	308
Die Verpflichtung auf das Zweite Helvetische Bekenntnis.....	310

Das Apostolikum.....	315
Fazit.....	317
11. Appenzell-Ausserrhodon.....	317
Die Ausgangslage.....	317
Die Abschaffung der Bekenntnispflicht.....	319
IV. Die Bekenntnisdiskussionen in der Schweizerischen Prediger-	
 gesellschaft 1844-1880.....	325
1. Die Predigergesellschaft als Forum der Meinungen.....	325
2. St. Gallen 1844: Die Frage der Bekenntnisschriften.....	326
3. Zürich 1845: Die Frage des Apostolikums.....	330
4. St. Gallen 1859: Die Beziehungen der Gegenwart zum biblischen	
Christentum.....	335
5. Zürich 1860: Die freie Vereinstätigkeit.....	338
6. Glarus 1867: Die Glaubens- und Gewissensfreiheit.....	339
7. Schaffhausen 1871: Die kirchliche Verfassungsfrage.....	345
8. Chur 1880: Das Glaubensbekenntnis und die Glaubensfreiheit.....	349
V. Die theologischen Diskussionen im Apostolikumstreit.....	353
1. Vorbemerkung.....	353
2. Der dogmatische Aspekt.....	354
Die inhaltliche Kritik am Apostolikum.....	354
Die Jungfrauengeburt.....	354
Die Höllenfahrt Christi.....	359
Die Auferstehung des Fleisches.....	366
Der besondere Katholizismusvorwurf: Der Kirchenbegriff.....	368
Die Trinität und die Christologie.....	372
Das 'supranaturalistische Weltbild'.....	374
Die Lücken im Apostolikum.....	378
Die Rechtfertigungslehre.....	378
Das protestantische Schriftprinzip.....	380
Das Leben und die Verkündigung Jesu.....	380
Die Ethik und die Anthropologie.....	381
Der allgemeine Katholizismusvorwurf gegen das Bekenntnis.....	383
Geist und Buchstabe.....	388
Dogma versus Leben.....	390
Das Gewissen.....	393
Die gemeinsame Ethik.....	396
Das Apostolikum und die zeitgenössischen Bekenntnisse.....	400
Das Berner Admissionsgelübde von 1846.....	401
Das Bekenntnis von Thierachern von 1867.....	404
Das Bekenntnis von Ernst Friedrich Langhans von 1867.....	407
Das Bekenntnis der Thurgauer Liturgie von 1874.....	410

Fazit des Vergleichs	413
3. Der praktisch-theologische Aspekt.....	414
Das Bekenntnis in der Liturgie.....	414
Die zeitgemässe Verkündigung und Lehre.....	421
Die ökumenische Bedeutung des Apostolikums	423
Das Bekenntnis als Erkennungszeichen der Christen.....	425
Der pastoraltheologische Aspekt: Person und Amt.....	427
4. Der ekklesiologische und kirchenrechtliche Aspekt.....	430
Die ekklesiologischen Implikationen	430
Kirche als congregatio der Glaubenden	431
Kirche als communio mit Christus als Mitte	432
Kirche als auf das Reich Gottes ausgerichtete Gemeinschaft...	434
Kirche als objektive Religions- und Heilsanstalt.....	435
Die Autonomie der Einzelgemeinde	437
Die Grenzen der Kirchenmitgliedschaft	442
Die Glaubens- und Gewissensfreiheit	445
VI. Fazit und Ausblick	449
1. Die Charakteristika des Deutschschweizer Apostolikumstreits.....	449
2. Ein Ausblick.....	455
Anhang	467
Kurzbiographien.....	467
Chronologie.....	486
Landkarte.....	491
Literaturverzeichnis	493
Quellen	494
Ungedruckte Quellen.....	494
Kantonale Kirchenarchive.....	494
Staatsarchive.....	495
Sonstige Archive und Bibliotheken.....	500
Gedruckte Quellen.....	501
Gedruckte Protokolle.....	501
Liturgien	502
Gesetze, Kirchen- und Predigerordnungen.....	505
Zeitschriften	508
Aufsätze, Abhandlungen, theologische und kirchenpolitische Schriften	510
Sekundärliteratur	533
Personenregister	558